

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	06.09.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2023 für die Produktgruppe 11.01.26 Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz sowie Stellenplan für den Betrieblichen Gesundheitsschutz

Betroffene Produktgruppe

11.01.26

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2023 mit den Plandaten für die Jahre 2023 bis 2026 wie folgt zu beschließen:

- 1. Dem Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.01.26, Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz, mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 196.693,07 € in 2023 und erhöhten ordentlichen Aufwendungen in Höhe 1.950.026,83 € in 2023 wird zugestimmt.**
- 2. Dem Teilfinanzplan A der Produktgruppe 11.01.26 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € in 2023 und investiven Auszahlungen in Höhe von 30.500 € in 2023 wird zugestimmt.**
- 3. Dem Stellenplan 2023 für den Betrieblichen Gesundheitsschutz (019) wird zugestimmt.**
- 4. Den Zielen und Kennzahlen 2023 der Produktgruppe 11.01.26 wird zugestimmt.**

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2023 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2024 bis 2026.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.26 (Haushaltsplan Band II S. 256-259).

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Das Aufwandsbudget des Betrieblichen Gesundheitsschutzes erhöht sich gegenüber dem Ansatz 2022 für das Jahr 2023 von 1.194.122 € um 755.905 € auf 1.950.027 €.

Die Mehraufwände ergeben sich im Wesentlichen bei den Positionen „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 13) und „sonstige ordentliche Aufwendungen“ (Zeile 16).

In seiner Sitzung am 23.06.22 hat der Rat der Stadt Bielefeld beschlossen, dass ein wesentlicher

Teil der arbeitsmedizinischen Betreuungsleistungen an externe Dienstleister vergeben wird und hierfür u.a. im Vorgriff auf den Haushalt 2023 Mittel in Höhe von jährlich 574.500 € zur Verfügung gestellt werden.

Aufgrund des Umzugs des Betrieblichen Gesundheitsschutzes in die Räumlichkeiten Nikolaus-Dürkopp-Str 8 fallen höhere ISB-Mieten in Höhe von 242.527 € an.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A/B:

Zeile 9 in Ansatz für 2023 – Auszahlung Erwerb von beweglichem Anlagevermögen:

Die im Teilfinanzplan A veranschlagten investiven Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen sind in 2023 mit 30.500 € noch einmal höher als in den vorherigen Jahren, da aufgrund des Umzugs in ein anderes Gebäude ein weiterhin erhöhter Bedarf an Büro- und Laborausstattung sowie div. Arbeitsgeräten insbesondere im medizinischen Bereich besteht. In den Jahren 2024 bis 2026 sind geringere investive Auszahlungen geplant, da die Ausstattung der Büros und Labore dann voraussichtlich beendet sein wird.

Erläuterungen zum Stellenplan:

Der kw-Vermerk für die Stelle 019 10 160 (Arbeitsmedizinische Assistenzkraft) wurde im Stellenplanentwurf 2023 von 2023 auf 2024 verlängert, da der Bedarf an arbeitsmedizinischer Assistenz derzeit nicht abschließend festgestellt werden kann.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.